

Vulkanstrasse 106 8048 Zürich

044 242 12 60

www.benedict.ch info.zh@benedict.ch Sprachen Handel Informatik Medizin

## Zeugnis

Name/Vorname Rutalindwa Landry

Herr

Rutalindwa Landry

Holenbachstrasse 63 8105 Regensdorf Beruf

Informatiker Applikationsentwicklung

Klasse

ITB DiDoSa1b 220906

Zürich, 15. Februar 2023

Allgemeinbildender Unterricht

Disp.

**Erweiterte Grundkompetenzen** 

Mathematik

He23

Naturwissenschaften

He23

Englisch

He23

Wirtschaft und Recht

Fr24

Semesterdurchschnitt

Ø Erweiterte Grundkompetenzen

1. Ausbildungsjahr			2. Ausbildungsjahr		
He22 M100: I	Daten charakt., aufbereit. und auswerten	4.5	_		$\top$
He22 M104: [	Datenmodell implementieren	5.0			
He22 M117: N	Netzinfrastruktur realisieren	5.5			_
He22 M123: 9	Serverdienste in Betrieb nehmen				
He22 M403: F	Programmabläufe prozedural impl.	5.5			-
He22 M404: 0	Objektbasiert programmieren	5.0			$\top$
He22 M431: A	Aufträge selbstständig durchführen	5.5			
Fr23 M114: 0	Codier-, Kompress u. Verschlüsselung				$\neg$
Fr23 M122: A	Abläufe mit Scripts automatisieren				
Fr23 M151: E	OB in Web-Applikation einbinden				
Fr23 M226A:	Klassenbasiert implementieren				$\top$
Fr23 M226B:	Objektorientiert implementieren				
Fr23 M120: E	Benutzerschnittstellen implementieren				
Fr23 M426: S	Software mit agilen Methoden entwickeln				$\top$
				Ø Informatikkompetenzen 80%:	5.

 Überbetriebliche Kurse (ÜK) (20% der Informatikkompetenzen IK):

 He22
 M304: Einzelplatz-PC in Betrieb nehmen:
 6.0
 Fr23
 M307: Interaktive Webseite m. Formular

 Fr23
 M305: Betriebssysteme install., konfig. & admin.
 Fr23
 M101: Webauftritt erstellen und veröffentlichen

 Fr23
 M105: Datenbanken mit SQL bearbeiten
 Fr23

Ø Informatikkompetenzen 20%:

Ø Informatikkompetenzen IK für Promotion relevant):

6.0 **5.2** 

Bénédict Schule Zürich

Christian Walder

Bereichsleiter Informatikausbildung

Rechtsmittelbelehrung: Gegen die Noten dieses Semesterzeugnisses kann innert 30 Tagen, vom Empfang der Mitteilung an gerechnet, bei der Schulleitung schriftlich Einsprache erhoben werden. Die Einsprache muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit wie möglich beizulegen. (46§ des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über die Berufsbildung)